

**Steckbrief: *Carex randalpina* B. WALLN. – Inn-Segge (Cyperaceae)**

<b>Biologie und Ökologie</b>		
<b>Gefährdung</b>	<b>Verantwortung</b>	<b>Verbreitung in Deutschland</b>
Nicht gefährdet (Metzing et al. 2018)	Hohe Verantwortlichkeit (Metzing et al. 2018)	BY (Jäger 2017)
<b>Gefährdungsursachen</b>	<b>Standort</b>	<b>Beschreibung</b>
Unbekannt	Bachufer (Oberdorfer 2001); Großseggenriede, Bachränder (Jäger 2017)	Pflanzenhöhe bis 150 cm, Blätter 12–17 mm breit, oberseits stets hellgrün, Ähren bis 20 cm lang, ± hängend (Oberdorfer 2001); Blattscheiden rotbraun bis braunviolett überlaufen, Netzfasern fehlen, Stängel aufrecht, im oberen Bereich übergebogen, sehr scharf 3-kantig mit deutlich eingesenkten Seitenflächen, rau (Floraweb 2021); unterirdische Ausläufer und Rhizome (Jäger 2017); Verwechslungsmöglichkeit mit <i>C. acuta</i> , diese jedoch mit schmalere Blättern < 10 mm (Jäger 2017); siehe Sonstiges
<b>Lebensform</b>	<b>Lebensdauer</b>	<b>Mykorrhizierung</b>
Hemikryptophyt, Geophyt (Jäger 2017)	Ausdauernd (Jäger 2017)	Unbekannt, nicht mykorrhiziert ( <i>C. acuta</i> , Beck-Nielsen & Madsen 2001)
<b>Blütezeit</b>	<b>Bestäubung</b>	<b>Kompatibilität</b>
Mai bis Juni (Jäger 2017)	Windbestäubung (Jäger 2017*)	Unbekannt, selbstkompatibel (Cyperaceae, East 1940)
<b>Frucht und Samen</b>	<b>Samenanzahl- und Gewicht</b>	<b>Samenreife und Ausbreitung</b>
Samen 2 mm lang, 15 mm breit, hellbraun, linsen-förmig, im Umriss rundlich, am breitesten nahe der Spitze, aufgesetzter Griffelrest ist sehr kurz (Wallnöfer 1992)	Unbekannt	Unbekannt
<b>Kulturansprüche</b>		
<b>Wasserbedarf</b>	<b>pH-Spezifität</b>	<b>Substratspezifität</b>
Gut durchfeuchtet, meidet staunasse und moorige Stellen (Wallnöfer 1993); sickernass (Oberdorfer 2001); feucht bis nass (Jäger 2017)	Basenreich (Oberdorfer 2001); kalkhold (Jäger 2017)	Lockere, belüftete Böden (Wallnöfer 1993); Humusböden (Oberdorfer 2001)
<b>Lichtbedarf</b>	<b>Nährstoffbedarf</b>	<b>Temperaturansprüche</b>
Offen oder ± beschattet (Oberdorfer 2001)	Nährstoffreich (Wallnöfer 1993, Oberdorfer 2001)	Unbekannt
<b>Vermehrung</b>	<b>Keimungsansprüche</b>	<b>Keimungsdauer</b>
Unbekannt	Unbekannt	Unbekannt

Schädlinge	Dormanz und Samenlebensdauer	Hybridisierung
Unbekannt	Unbekannt	<i>Carex acuta</i> x <i>C. randalpina</i> ( <i>C. x oenensis</i> , fertil, in den Randbereichen von <i>C. randalpina</i> ), <i>C. elata</i> x <i>C. randalpina</i> ( <i>C. x oberrodensis</i> ), <i>C. nigra</i> x <i>C. randalpina</i> (sehr blühfaul) (Wallnöfer 1993)

\* Angabe bezieht sich auf die Gattung

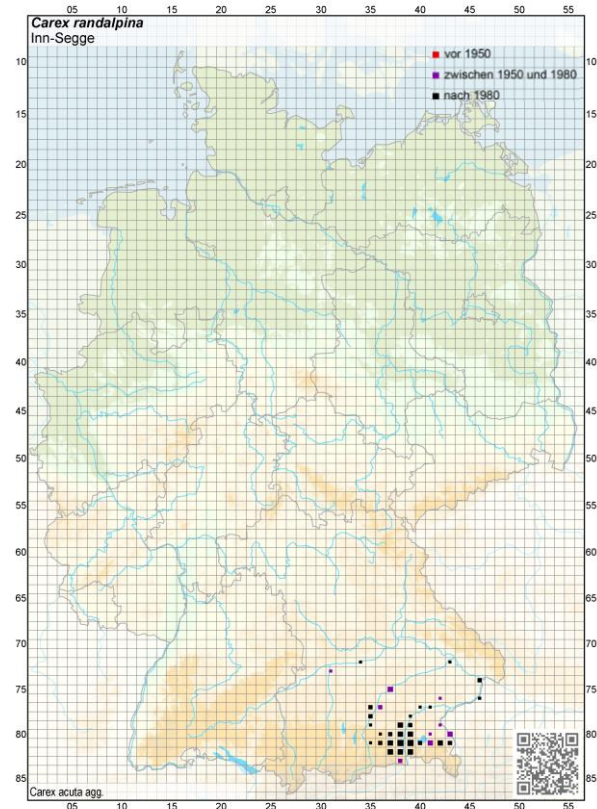
## Sonstiges

Bestimmungsschlüssel für die mitteleuropäischen Arten der *Carex acuta*-Gruppe (siehe in Wallnöfer 2006); die bisher ausstehende Beschreibung der von A. Neumann (unveröff.) als eigenständige Art erkannten Inn-Segge, welche in der floristischen und pflanzensoziologischen Literatur als *Carex oenensis* (nomen nudum) bezeichnet wurde, wurde von Wallnöfer (1992) nachgeholt. Versehentlich wurde dabei eine Hybride mit *Carex acuta* mit dem Namen "oenensis" belegt. Deshalb nahm Wallnöfer (1993) für die reine Art eine zweite Neubeschreibung vor, diesmal unter dem nomenklatorisch gültigen Namen *Carex randalpina* (Floraweb 2021); Verwechslungsmöglichkeit mit *Carex buekii*, es gibt Überschneidungen des Verbreitungsgebietes entlang der Donau, diese hat jedoch schmalere Blätter 4-10 mm, weitere Unterscheidungsmerkmale siehe in Koopman et al. (2018)

## Abbildung

Aktuell keine Abbildung vorhanden

## Verbreitungskarte Deutschland



(Quelle: NetPhyD, BfN 2013)

Zitiervorschlag: Weißbach S., Lauterbach D., Tschöpe O. (2022): Steckbrief *Carex randalpina*, erstellt am 28.03.2022. – Netzwerk zum Schutz gefährdeter Wildpflanzen in besonderer Verantwortung Deutschlands (WIPs-De), <http://www.wildpflanzenschutz.de/>.

## Literatur

- Beck-Nielsen D., Madsen T. V. (2001) Occurrence of vesicular-arbuscular mycorrhiza in aquatic macrophytes from lakes and streams. *Aquatic Botany*, 71: 141-148.
- East E. M. (1940) The distribution of self-sterility in the flowering plants. *Proceedings of the American Philosophical Society* 82: 449-518
- Jäger E. J. (Hrsg.) (2017) Rothmaler Exkursionsflora von Deutschland. Gefäßpflanzen: Grundband. 21. Aufl. Spektrum, Heidelberg, Berlin.
- Koopman J., Dajdok Z., WIĘCŁAW H., Martinetto E., Grulich V., Řepka R., Jimenez-Mejias P. (2018) Global distribution of *Carex buekii* (Cyperaceae) reappraised. *Phytotaxa*, 358: 139-161.
- Metzing D., Hofbauer N., Ludwig G., Matzke-Hajek G. (2018) Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. Münster
- Oberdorfer E. (2001) Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Deutschland und angrenzende Gebiete. 8. Auflage. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart, S.1–1051.
- Wallnöfer B. (1992) Beitrag zur Kenntnis von *Carex oenensis* A. NEUMANN ex B. WALLNÖFER.— *Linzer Biol. Beitr.* 24: 829-849.
- Wallnöfer, B. (1993). Die Entdeckungsgeschichte von *C. randalpina* B. Wallnöfer spec. nov.(=“*C. oenensis*“) und deren Hybriden. *Linzer Biol. Beiträge* 25: 709-744.
- Wallnöfer B. (2006). Die Verteilung der Stomata auf den Laubblättern als wichtiges diagnostisches Merkmal zur Unterscheidung der Arten und Hybriden in der *Carex acuta*-und *C. rostrata*-Verwandschaft (Cyperaceae). *Neilreichia* 4: 195-208.

(Landwirtschaftsverlag).- Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7): 784 S.

Netzwerk Phytodiversität Deutschlands e.V. (NetPhyD) und Bundesamt für Naturschutz (BfN) (Hrsg.) (2013) Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. Landwirtschaftsverlag, Münster.

Erarbeitet im Rahmen des Projektes „WIPs-De – Aufbau eines nationalen Verbundes zum Schutz gefährdeter Wildpflanzenarten in besonderer Verantwortung Deutschlands“.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit  
und Verbraucherschutz



Bundesamt für  
Naturschutz



BOTANISCHER GARTEN  
[www.botanischer-garten-potsdam.de](http://www.botanischer-garten-potsdam.de)



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit, Verbraucherschutz.